

**Der Landrat
als Kreispolizeibehörde
Mettmann**



Kreispolizeibehörde Mettmann · Adalbert-Bach-Platz 1 · 40822 Mettmann

Stadt Haan
Frau Bürgermeisterin
Dr. Bettina Warnecke
Kaiserstraße 85
42781 Haan

09.04.2020

Liegenschaftsangelegenheiten

Beschluss des Rates der Stadt Haan am 31.03.2020

Sehr geehrte Frau Dr. Warnecke, *Liebe Bettina,*

leider hat der Rat der Stadt Haan in seiner Sitzung am 31.03.2020 der Vermietung einer Polizeiwache durch die Stadt Haan als Vermieter an die Kreispolizeibehörde Mettmann nicht zugestimmt. Dieser Beschluss ist aus meiner Sicht mehr als bedauerlich, da die Folgen derzeit nicht absehbar sind.

Bislang bin ich davon ausgegangen, dass es im Interesse aller Haaner Entscheidungsträger liegt, den Wachstandort der Polizei in Haan für mindestens 15 weitere Jahre zu sichern. So wurde es mir gegenüber zumindest immer kommuniziert. Dieses gemeinsame Ziel sehe ich aufgrund des Beschlusses des Rates der Stadt Haan vom 31.03.2020 nunmehr als gefährdet an.

Das Landesamt für Zentrale Polizeiliche Dienste und das Ministerium des Innern hatten mir gegenüber verlässlich signalisiert, dass die Kooperation zwischen Stadt und KPB bei positivem Ratsbeschluss genehmigungs-fähig sei. Diesbezügliche Informationen wurden in mehreren E-Mails an Ihr Haus weitergeleitet.

Wie ich der Presse entnommen habe, hatten die Fraktionen insbesondere wegen der eingeschränkten Zufahrtsmöglichkeit zur Wache am Wochenende der Haaner Kirmes Bedenken. Diese hätte es auch gegeben, weil die Polizei dazu nicht gehört worden sei.

Das entspricht aus meiner Sicht nicht den Tatsachen. Bedenken gegen den Standort im Zusammenhang mit der Haaner Kirmes waren aus polizeilicher Sicht ausgeräumt, nachdem Herr Alparslan Herrn Nellen und mir das Konzept, die An- und Abfahrten der Streifenwagen während der Haaner Kirmes alternativ über die Tiefgarage und den Schillerpark durchzuführen, darlegte. Insofern vermag ich nicht nachzuvollziehen, warum dieses Konzept nicht auch die Ratsmitglieder überzeugen konnte.

Ich bitte Sie, die Fraktionsvorsitzenden der Stadt Haan über die Fakten in Kenntnis zu setzen und auf eine schnelle Entscheidung des Rates zu drängen. Ihrem Gebäudemanagement liegen alle relevanten Informationen vor.

Wie Sie wissen, ist es zugleich Aufgabe der Polizei und mein persönliches Ziel, das Sicherheitsgefühl der Bürgerinnen und Bürger im Kreis Mettmann zu stärken. Dieses Ziel kann nur realisiert werden, indem die polizeiliche Präsenz im Kreis Mettmann gesichert und in allen 10 kreisangehörigen Städten ein Wachstandort vorgehalten wird. Dieses Ziel hätten wir für die Bürgerinnen und Bürger in Haan bei positivem Beschluss für mindestens 15 weitere Jahre gemeinsam erreicht, da der Mietvertrag diese Dauer vorsieht.

Aus meiner Sicht drängt die Entscheidung sehr. Im März war die Genehmigung des Ministeriums nur noch abhängig von der Zustimmung der Stadt Haan. Wie sich die Haushaltslage des Landes angesichts der Corona-Pandemie in den kommenden Monaten verändern wird, vermag ich nicht abzuschätzen.

Mit freundlichem Gruß

Dein Thomas Hendele

Thomas Hendele